



### Eindrücke von der Weihnachtsfeier 2012

Ausweichquartiere sind die Frechener Gemeindemitglieder im Jahr 2012 gewohnt. So stellte es auch kein Problem dar, am Nachmittag des 3. Adventssonntags die ehemalige Kirche in Kerpen-Balkhausen anzusteuern. Bot Sie doch zudem die Möglichkeit, den Kirchenraum ohne störende Bankreihen zu nutzen.

In festliches Lila und Silber getaucht, bot der wunderschöne Schmuck einen würdigen Rahmen für zahlreiche weihnachtliche Musikvorträge. Ob Gitarren, Blockflöten oder Klavier: Die Besucher waren erstaunt, was die Kinder der Gemeinde so alles für versteckte Talente haben. Auch die obligatorischen Gedichte hatten natürlich Ihren Platz gefunden.

Talent zeigten auch die Darsteller des mehrteiligen Theaterstücks "Papas Geschenk", in dem Kinder Ihrem Vater die Wünsche von den Augen ablasen. So wurde an die Nachbarin Papas "letztes Hemd verschenkt", ein Treffen mit dem Chef organisiert und zudem eine Geige gereicht, weil Papa ihm immer schon einmal "die Meinung geigen wollte". Auch die ungeliebte Tante erscheint zum Weihnachtsfest weil sich Papa "nichts besseres vorstellen" konnte. Die Freude über die Geschenke hielt sich hierbei verständlicherweise in Grenzen.

Auch der Drang immer mehr und größere Geschenke zu fordern wurde in einem weiteren Teilstück auf amüsante Weise angemahnt, als anstelle einer Socke gleich ein ganzer Schlafsack in der Nikolausnacht aufgehängt wurde, in der Hoffnung, dieser würde gefüllt werden. Groß war die Enttäuschung, als festgestellt wurde, dass der Nikolaus den Schlafsack gegen seine löchrige Socke eingetauscht hat.

Schön war, dass alle Kinder der Gemeinde (und das sind nicht wenige) eine Rolle in dem großen Stück gefunden haben und selbst die kleinsten waren als "kleine Engel" mit Feuereifer dabei. Das Finale war dann das gemeinsame Stück "in der Weihnachtsbäckerei", in der neben dem Ausrollen uns Ausstechen des Plätzchenteiges lautstark mitgesungen wurde.

Der Jahrerückblick des Vorstehers zeigte mal wieder, was in der schnelllebigen Zeit alles im Bereich der Gemeinde passiert ist.

Schließlich endete die Feier mit dem Auftritt der Geschenkeengel, die für jedes Kind eine Kleinigkeit dabei hatten.

Danach durfte das vorbereitete Buffet geplündert werden.

**19. Dezember 2012**

Text: D.W.



